





**Natlesdich-Wortung**  
 in der hochdeutschen Sprache  
 (Jahresbuch des 31. März)  
 Sonntag, den 31. März  
 7 dreifach: 1 Uhr: Frühmesse.  
 11 Uhr: 10 Uhr: Singmesse.  
 11 Uhr: 6 Uhr abends: Kreuzweg  
 nach dem heil. Kreuz.

**Handwerker  
 Unterst.-Verein**  
 Unterricht in der  
 Landessprache.  
 Die Kurse zur Erlernung der  
 Landessprache beginnen wieder am  
 Freitag, den 15. Februar, abends  
 8 Uhr, unter bewährter  
 Leitung des Professors Herrn  
 Antonio Rodolfo da Silva.  
 Wir bitten die gesch. Mitglieder  
 und deren Angehörige von  
 dieser Einladung Gebrauch zu  
 machen.  
 Die Kurse sind unentgeltlich.  
 J. V. Der Geschäftsführer.

**Deutsche Wohlfahrts-  
 Vereinigung**  
 Curitiba.  
**Hauptversammlung**  
 am Dienstag, den 9. April a. c.  
 abends 8 Uhr  
 im Verein Deutscher Sängerbund.  
**Tagungsordnung:**  
 Bericht über das vergangene  
 Geschäftsjahr.  
 Bericht des Geschäftsführers.  
 Kassenbericht.  
 Neuwahl des Gesamtvorstandes.  
 Zu dieser Versammlung sind  
 die Mitglieder der Wohlfahrts-  
 Vereinigung herzlich eingeladen.  
 Es wird um eine rege Beteili-  
 gung gebitten. 787

**Feuerzeuge**  
 K. W. u. andere moderne  
 u. praktische, bekommen  
 Sie bei  
**Hey & Kellermann**  
 Rua José Bonifacio 110  
 Fone 382.

**Gutgehende Leitaria**  
 (Stadtmaße) zu verkaufen 867  
 zu erfragen beim Kompaß

**Günstiger  
 Landverkauf.**  
 1. Areal sehr gutes, eben,  
 im Flusstal, schöner Wald,  
 2. Hügel, Edelbäume,  
 3. Areal, sehr viele, verschie-  
 dene Obstbäume (Erd-  
 beeren), geeignet für Obst-  
 kultur, Karpfenzucht,  
 4. Areal mit Material für  
 ein neues Bungalow-  
 (Areal, Fenster usw., usw.)  
 alle Autostraße gelegen,  
 nahe Porto de Cima, plötz-  
 licher Umfänge halber billig  
 zu verkaufen.  
 Zu verhandeln  
 Rua Conselheiro  
 Barradas 1091.

**Zu verkaufen**  
 1. Nähmaschine 130\$000.  
 2. Nähmaschine 80\$000.  
 3. Nähmaschine 4 einhalb m m 60\$.  
 4. Nähmaschine mit Schlagwerk 50\$.  
 5. Nähmaschine deutsch u.  
 französisch 160\$.  
 6. Doppelbett  
 mit Matratze (Tumbas) 60\$000.  
 7. Wollschneidemaschine 60\$.  
 8. Fernsehtelefon, Tisch 50\$000.  
 9. Fernsehtelefon 30\$000.  
 10. S14  
 11. Mende Präsidenten Tumbas 30\$.  
 12. Wende Dr. Vicente Ma-  
 rido, Straße Straße hinter De-  
 sembargador Motta.

**Todesanzeige  
 und  
 Danksagung**  
 Am 20. ds. Mts. entschlief nach  
 einem schweren Leiden an ihrem  
 55. Geburtstag meine innigste  
 Geliebte Watin

**Frau Sina Moser.**  
 Ich danke Herrn Pastor Holt-  
 mann für die trostbringenden  
 Worte am Grab, dem deutschen  
 und brasil. Schulverein für den  
 Abschiedsbesuch sowie dem Herrn  
 Pastor Leopoldo Klein und dem  
 Herrn Friedrich Bied für die am  
 Grab gesprochenen Trostesworte.  
 Allen Nachbarn und Freunden,  
 die mir beistanden und Hilfe han-  
 deln und der lieben Verstorbenen  
 die letzte Ehre erwiesen, innig-  
 lich Dank.

**Der trauernde Ehegatte  
 Nikolaus Moser.**  
 Cruz Machado, 22. 3. 35

**Herlicher tüchtiger  
 Bäcker u. Konditor**  
 5 Jahre, vor kurzem aus  
 Deutschland gekommen, sucht  
 nach einem Offerten und zu  
 sprechen an  
 810

**Carlos Fred. Schiel**  
 União da Victoria.

**Deutscher Männer-Gesangverein  
 „EINIGKEIT“**  
 SONNABEND, den 30. März findet im  
 oberen Vereinsaal des Handwerker Unter-  
 Vereins ein  
**Familienabend**  
 statt.  
 Freunde und Gönner werden hiermit  
 herzlich eingeladen.  
 I. A. Der Schriftführer.

Zum Beginn des II. Jahrganges  
**abonnieren auch Sie** die deutsch-brasilianische  
 Monatschrift  
 für Mode, Handarbeit, Hauswirtschaft, Erziehung, Unterhaltung,  
 mit Schablonenbogen, Handarbeitsvorlagen und Jugendchrift  
**„Für die Frau“**  
 jährlich 15\$000.  
 Einzelheft 1\$500. Zu beziehen durch alle Buchhandlungen  
 sowie durch Frau Thekla Wegemann - Porto Alegre - Caixa  
 postal 692. 805

**Verein Gartenbausiedlung.**  
 Sonnabend, den 6. April, abends 8 einhalb Uhr, fin-  
 det im Vereinshaus ein Konzert u. Theaterabend statt.  
 Zur Aufführung gelangt:  
**Der oekonomische Klub oder die  
 Dummen werden nicht alle**  
 Komödie in 2 Akten.  
 Berlin in Italien!  
 Burleske in 1 Akt.  
 Anschließend: Tanzkonzert.  
 Die wertigen Mitglieder, Freunde und Gönner werden  
 gebeten, recht zahlreich zu erscheinen. 808

**Wirklicher  
 Gelegenheitskauf.**  
 Land in Bacachery, Quadro, hoch gelegen, in 22  
 Lotes eingeteilt, 5 Minuten von Graciosastraße und  
 7 Minuten vom Tank (zu Fuß), geeignet für Indus-  
 trie, Nähe Bahn, oder Wochenende, weit unterm  
 Kostenpreis zu verkaufen oder zu vertauschen gegen  
 einen Bauplatz im Zentrum der Stadt. Näheres  
 Rua Monsenhor Celso 280. 793

**Verein Deutscher Sängerbund.**  
 Sonntag, den 31. März 1935  
 ab 11 Uhr  
**Garten-Churrasco  
 mit Unterhaltungsmusik.**  
 Für weitere Speisen, sowie Kaffee, Ku-  
 chen usw. ist gesorgt.  
 Bei ungünstigem Wetter stehen die Räum-  
 lichkeiten zur Verfügung.  
 Anmeldungen erbeten! (Telef. 518.)  
 Um rege Beteiligung bittet  
 780 DER OEKONOM.

**Schallplatten - Abend.**  
 Am Sonnabend, den 30. März, abends 8  
 Uhr, bringt die Ortsgruppe verschiedene Schall-  
 platten zu Gehör, die Reden führender Per-  
 sönlichkeiten des neuen Deutschlands darstel-  
 len. U. a. die klassische Abrechnung des Füh-  
 rers Adolf Hitler mit der Sozial-Demokratie.  
 Vorführung im Parteihaus der NSDAP.  
 Eintritt frei. Jedermann herzlich willkommen.  
 Ortsgruppe Curitiba der  
 NSDAP.  
 786

**„Club Familiar  
 de Excursão“**  
 Sonntag, den 31. März bei  
 guter Witterung  
**PICK-NICK**  
 nach dem früheren Frigorifico „Santa  
 Lucia“ (Witte),  
 10 Minuten hinter João de Lara.  
 Spiessbraten, Getränke, Kaffee, Gebäck.  
 Belustigung für Kinder.  
 Musik, Tanz.  
 Grosse Aufenthalts-Räume.  
 Omnibus: Praça Tiradentes - João de Lara.  
 Abfahrt: 12,20, 1,20 und 2,20.  
 Zu reger Teilnahme ladet ein  
 803 DER VORSTAND.

**PEBECO**  
 für Mund und Zähne  
 Tropicische Krank-  
 heiten werden oft  
 durch die Mund-  
 höhle übertragen;  
 PEBECO wirkt dem  
 kräftig entgegen.

**PALACIO und REPUBLICA**  
 SONNTAG! Sessões corridas um 7,30 Uhr. SONNTAG!  
**Eine außergewöhnliche Schöpfung der Ufa!**  
 Eine glänzende Operette! Wunderbare Musik und Gesänge!  
 Köstliche Verwicklungen! Hübsche Ueberraschungen!  
 Eine bezaubernde Filmoperette! 799

**Renate  
 Müller  
 Hermann  
 Thimig**

**GEORGE  
 OU GEORGETTE**

**Viktor und Viktoria.**  
 ACHTUNG! In kurzer Zeit!  
 5 Minutos de amor - Ouro - Siegfried - A canção do Sol -  
 Primavera do Amor - und andere.

**Stoffwechselstörungen**  
 stellen sich oft ein infolge Fehlens vitamin-  
 haltiger Nahrung!  
**Vitamine und Mineralstoffe**  
 finden sich in unserer bewährten, ultrafiltriert be-  
 strahlten  
**Vitrisol-Kräftigungs-Pulver** Name ges. gesch.  
 (Vergleichen Sie mit hochkonzentrierten, frischen Pflanzen, unter J. u. B. von Mineralstoffen, ultra-  
 filtriert beständig.)  
 Vitrisol-Kräftigungs-Pulver hat sich gut bewährt bei Wachstums- (Engl. Krankheit),  
 Ernährungs- und Stoffwechselstörungen in den Entwicklungsstadien sowie zur unterstützenden  
 Behandlung bei chronischen Erkrankungen (Goutaffektionen, inneren Erkrankungen). Es  
 leistet keine gute Dienste bei Unterernährung und Entkräftigung jeder Art (körperlich und  
 nervös) sowie nach Infektionskrankheiten, für Genuß, bei Ernährungserkrankungen und  
 D. pressionszuständen, bei Appetitmangel und Blutarbeit.  
 Aufschlüsselung Prospekt mit Gebrauchs-  
 anweisung ist jeder Packung beigelegt.

**Dr. Willmar Schwabe Ltda.,** Rua Rodrigo Silva, 16  
 Laboratorio de Homeop. e Biochimica São Paulo

Vertreter für den Staat Paraná: Drogeria „Sulfla“, Curitiba  
 Niederlage: Curitiba, Pharmacia „Minerva“  
 Niederlage für Ponta Grossa: Pharmacia „Minerva“  
 Niederlage für Paraná: Pharm. „Internacional“, Rua 15 de Nov. 15.  
 Niederlage für União da Victoria: Pharmacia „Victoria“.  
 Niederlage für Lapa: Homeopatia da Cruz Verde.

**Kolonisation Bom Principio Estação Rio Bonito,  
 - Santa Catharina.**  
 Bestes Pflanzland (auch Weizen und Wein), gesundes Höhenklima, gu-  
 ter Absatz, da an der Autostrasse Rio Bonito-Blumenau gelegen.  
 Landliebhaber zu unverbindlicher Besichtigung eingeladen.  
**ANTONIO WEISS, Estação Rio Bonito.**  
**AUGUSTO PICCOLI, Kolonisationsator, auf der Kolonie.**  
 3145

**Blättertabak,** Rio 9\$000, deutsche Gefund-  
 heitspfeifen, Zigarettenpapier, 100  
 Charuten 7\$000, Zigarettenstip-  
 pen von 100 reis an. Galis und  
 Jorra-Matte.  
**Charutaria Liberty**  
 Praça Tiradentes 305.  
 früher Telegraphenamt.

**Wienertühle**  
 sehr gut erhalten, sind zu ver-  
 kaufen. 812  
 Rua Conselheiro Barradas 1091

**Junge**  
 flehig und ehrlich, zur Ausfülle  
 in Haus und Garten gesucht  
 Vorgesetzten 816  
 Pharmacia Tiradentes  
 Praça Tiradentes 398.

**Charlotte V. Gross  
 DENTISTIN**  
 Rua S. Francisco 29, Sob.  
 Schmerzloses Zahnziehen.  
 Zahnrestauration nach modernsten  
 Systemen.  
 Gemischte Behandlung.  
 Sprechstunden von 8-12 und  
 2-4 Uhr.  
 Samstag 8 12.

**Wegen Abreise**  
 billig zu verkaufen: 1 modernes,  
 dunkles Auto; 1 neuer Nieder-  
 druck aus Vinsio; 1 Küchen-  
 druck und Küchenschiff; 1 Ge-  
 schloß; 1 Kaffeevollautomat; 1  
 Kaffeevollautomat; deutscher Radio  
 (nur für Lokalstation); 1 neuer  
 grauer Strickanzug für mittel-  
 starke Person; neue Herrenhem-  
 den Nr. 42 und verschiedenes an-  
 dere 820  
 Rua 18 de Maio 383.

**Ein Junge**  
 von 14-16 Jahren für verschie-  
 dene leichte Arbeiten gesucht. Zu  
 melden 823  
 Av. Ubaldo da Amaral 96.

**Ein kleines Secco- u.  
 Molhados-Geschäft**  
 ist zu verkaufen. 771  
 Informationen beim Kompaß

**Lehrling**  
 Ein junger Mann, der Lust hat  
 Uhrmacher zu werden, kann so-  
 fort eintreten. Wohl deutsch und  
 portugiesisch sprechen.  
 Rua Richarulo 287.

**GESUCHT**  
 ein Mädchen, das auch kochen  
 kann. - Zu erfragen 801  
 Rua Conselheiro Barradas 1222

**Zu verkaufen**  
 in der Rua Alfungen 279 - 281  
 ein Steinhaus mit sämtlichen  
 Wohnräumlichkeiten, Garage für  
 3 Autos und einer großen Bestel-  
 lungen, die für jeden Industrie-  
 zweck benutzt werden kann. Aus-  
 kauf vorzuziehen jeden Tag von  
 11 bis 11 Uhr. 732

**Wohnung**  
 in ein Ehepaar ohne Kinder zu  
 vermieten. Auskunft 773  
 Rua 13 de Maio 712

**Ordentliches, sauberes  
 Zimmermädchen** 775  
 oder Frau für Strandhotel in  
 Colaba bei gutem Gehalt für so-  
 fort gesucht. Vorzuziehen in der  
 Joalheira „A Perola“  
 Rua 15 de Novembro 389.

**Gesucht**  
 werden geeignete Herren für sehr  
 guten Gewinn bringende Be-  
 schäfte. 729  
 Rua Monsenhor Celso 189.

**Gelegenheitskauf.**  
 Zu verkaufen ist das Haus, wo  
 die Hahnenkämpfe stattfanden, ge-  
 genüber dem Schmeckerkolleg in  
 der Rua Iguajau. Das Grund-  
 stück hat eine Größe von 15 x 75  
 m. Preis 22.000\$000. Zu er-  
 fragen bei den Herren, die sich nach  
 der Straße befinden, siehe die  
 Häuser, die zu je 45.000\$000 ver-  
 kauft sind. 755

**Zu verhandeln mit Manoel  
 Fernandes, Barbier beim U.  
 Anilwerregiment von 9-11 und  
 von 3-5 Uhr.**

**Suche**  
**Teigteilmaschine**  
 zu kaufen. Bei Angebot bitte um  
 Angabe des Preises, wobei ab-  
 geteilt wird und aus welcher Fab-  
 rik. 767  
 Otto Schumann  
 45. 10. 10. 10.

**1. VORTRAGSABEND.**  
 Am Donnerstag, den 4. April,  
 abends 8 einhalb Uhr, findet ein Vortrag statt.  
 Thema: „Von der Völkerwanderung  
 bis zum 3. Reich“.  
 Danach freie Aussprache.  
 Jedermann ist hierzu herzlich eingeladen.  
 N.S.D.A.P.  
 Ortsgruppe Curitibaba.  
 817  
 Der Ort der Zusammenkunft wird noch bekanntgegeben.

**Sport-  
 Vereinigung**  
 des Hand-  
 Vatersat.-Vereins

**Programm**  
 für Sonntag, den  
 31. März 1935.

**Vormittags 8 Uhr**  
 1) 1.500 Meter Lauf 7) 4 mal 75 m. Stafette  
 2) Hochsprung 8) Hammerwerfen  
 3) Diskus 9) Stabhochsprung  
 4) Dreisprung 10) 2.000 m Lauf  
 5) 100 m Lauf 11) Faustball  
 6) Speerwerfen

**Nachmittags:**  
**Faustball.**  
 Vereintete Mitglieder und aktive Turner.  
**Abends:**  
**KRAENZCHEN.**

**Das Sanatorium**  
 in Lapa sucht 2 Pflegerinnen und einen Pfl-  
 eger. Gehalt 100\$000. Vorzusprechen bei Her-  
 cilio Guimarães, Banco de Curitiba, Rua  
 Marechal Deodoro, von 10 - 11½ und von  
 1½ - 3 Uhr. 809

**! Gelegenheitspreis !**  
 Am 1. April beginnt wieder bei reger Beteiligung  
 ein billiger Kursus. Theoretisch und praktisch, auch ohne  
 Vorkenntnisse leicht zu erlernen, da jedes Modell, auch das  
 modernste und komplizierteste in verkleinertem Maße her-  
 gestellt wird. -  
 Referenzen aus den besten Kreisen! - Bestehe beste  
 Fachschule Curitiba, Rua Lourenço Pinto 104.  
 - Auch an anderen Orten wird Unterricht erteilt, wo-  
 wenigstens 6 SchülerInnen sich melden.  
 Auch schriftlicher Unterricht!

**Casa Suissa**  
 Relojaria Ourivesaria  
 Telefone 1081.  
**Alberto Schoneweg**  
 Rua S. Francisco 211 - Paraná.

**Konfirmations-Geschenke**  
 finden Sie in reicher Auswahl: 819  
 als Taschen- u.  
 Armbanduhren,  
 Halsketten-Kreuze,  
 Ringe, Ohringe,  
 Manschettenknöpfe  
 und viele andere Geschenkar-  
 tikel zu den billigsten Preisen.

**Aufforderung und Bitte!**  
 Am Auftrage der Kommission „pro 25. Juli -  
 Unser Tag!“ werde ich mich an unsere  
**Schriftsteller und Dichter**  
 mit der Bitte, sich an der Bearbeitung des diesjährigen  
 Festbuchs erge zu beteiligen. Da dies Festbuch die  
 Grundlage der Feste sein soll, ist jede Anregung und Mit-  
 arbeit willkommen. Genügend werden Gedichte, Prologe,  
 Aufstellungen zu lebenden Bildern, Wettspiele, Reden u. a.  
 m. - Baldmöglichste Einsendung von Material ist no-  
 twendig! - Unsere

**Dichter und Musiker**  
 werden gebeten, sich an der Schaffung einheimischer Vlieder  
 zu beteiligen und bereits vorhandene zu revidieren, bzw. zu  
 sammeln und einzufassen. Besonders werden kurze und  
 nette volkstümliche Marchlieder gewünscht, die „Unser  
 Tag“ eine besondere Stelle geben. Sehr begrüßt werden  
 eine kurze Gynne des Brautbrautstums. - Schriftlich  
 werde ich mich an unsere

**Maler und Zeichner,**  
 ein Emblem des Protestantismus vorzuschlagen, das als  
 Abzeichen und für Druckzwecke verwendet werden kann.  
 Eine Skizze in Farbenstiften erwünscht! Gleichzeitlich soll  
 ein Motiv für einen Ring (Stein) angesetzt werden.  
 Zu weiterer Auskunft siehe ich gern bereit; ich bitte  
 um rege Beteiligung bei der Durchführung unserer Betei-  
 ligungen. 706

**Fritz Watermünd - S Leopoldo**  
 Rio Grande do Sul.

**Casa São José** liefert Statuen, Altäre  
 und Devotionalien bil-  
 dig und in künstleri-  
 cher Ausführung. -

Wohlrath. Es hinterläßt eine Witwe und 3 Kinder. Wir sprechen den trauernden Angehörigen unser aufrichtiges Beileid aus.

**Der Rechtsfall.** Auf der Rua Marçal Floriano Veloso wurde am Mittwoch der kleine Roberto Müller von einem Straßenbahnwagen erfasst, als er vor der Casa Annil die Straße überqueren wollte. Der Verunglückte trug Verletzungen an Kopf und Armen davon.

Victor und Victoria, so heißt der deutsche Ufa-Film, der morgen im Palacio und im Cine Republica vorgeführt wird. Ein hübscher, romantischer Operettenfilm, der, auf deutsch gesungen und gesprochen, den Vellat der deutschen Kolonie finden wird. In der nächsten Zeit sollen eine ganze Reihe großer deutscher Filme in Curitiba vorgeführt werden. U. a. Ouro, A Capçada do Sol, Primavera do Amor, Siegried.

**Caetano gibt heute noch im Theater Quara Vorstellungen nach Programm Nr. 1.** Ab morgen Programm Nr. 2. Vorverkauf ab 10 Uhr an der Theaterkasse. Plätze können auch telefonisch unter Nummer 1700 bestellt werden.

Die Verwaltung des Hafens Paranaguá ist durch Dekret 370 des Herrn Staatsgouverneurs geregelt worden. Das Dekret bestimmt das erforderliche Personal für das Bureau, für die Kasse und für die Officinas und legt deren Gehälter fest.

Durch das Dekret 371 sind folgende Beamte für die Hafenverwaltung ernannt worden: Superintendent: Ingenieur Americo Calabera Corrales; Thesourero: Benito de Oliveira Rocha; Contínuo: Arquibaldo: João Rocha.

Die dem das Contadores e Guarantidos, Rua 15 de Novembro 413 II, zeigt uns Neuwahl und Umkreis des neuen Direktors an. Besten Dank!

**Neue Schule.** Gestern vormittags 10 Uhr ist in Barchidre die Escola de Trabalhadores Kursus „Carlos Copalcant“ vom Herrn Staatsgouverneur feierlich eingeweiht worden. „Der Kampf“ hat dazu eine freundliche Einladung erhalten und wird in nächster Nummer über die Feier berichten.

**Gründungstag Curitiba's.** Gestern beging unsere Staatshauptstadt ihren Gründungsfeier. Die Schulen des Municipis hatten geschlossen, ebenso die öffentlichen Ämter. Die Staatskollektie teilt mit, daß sie in Rücksicht auf den gestrigen Feiertag heute vormittags von 8 1/2 bis 11 und heute nachmittags von 1 bis 6 Uhr geöffnet hält, um so den Steuerpflichtigen Gelegenheit zu geben, heute noch ihre Industrie-, Gewerbe- und Spielzeugsteuer zu entrichten. Der Handel schloß gestern mittags seine Türen.

**„Frau die Frau“.** Wir erhielten Heft 1 des zweiten Jahrganges dieser Zeitschrift für Hauswirtschaft, Wohnung, Mode, Kultur, Erziehung, Körperpflege und Unterhaltung, herausgegeben von Frau Thelma Bergmann. Calle Postal 682, Rio Grande do Sul. Bei den heutigen Kurschwierigkeiten ist es nur den wenigsten hierzulande möglich, sich eine Moderegierung aus Deutschland zu halten. Da ist es nun freudig zu begrüßen, daß uns hier selber eine gute deutsche Zeitschrift dieser Art erstanden ist. Die Zeitschrift „Frau die Frau“ stellt wirklich eine schätzbare Lektüre aus, und zwar in ganz ausgezeichnetem Weile. Sie ist sehr gut redigiert, bringt eine reiche Fülle wertvoller Anregungen aus allem, was die Hausfrau und Mutter interessiert, darunter auch vorzügliche Moderegierungen und einen Schattenschnittbogen. Und natürlich ist auch für feine Unterhaltungslektüre gesorgt. Der Bezugspreis beträgt 13500 für die Einzelnummer und 156000 für das Jahresabonnement. Wir vernennen auf die Anzeile in heutiger Nummer unseres Blattes. Besten Dank für die freundliche Zustimmung eines Probeheftes!

Ein einberufen wurde am Donnerstagmorgen in der Wohnung des Herrn Egilia in Vila Quara zwischen zwei Schränken entdeckt. Erider entkam er unter Mitnahme eines photographischen Apparates und einer Selbstkennung.

In Santa Clara ist der 18jährige Landwirt Manoel Freitas beim Bohnenbrechen von seinem Arbeitskollegen Domingos Wencelau ohne jedweden Anlaß angegriffen und durch einen Pistolenschuß verunzelt worden, jedoch er nach Curitiba zur Santa Casa gebracht werden mußte.

**Der Interkontinentale Luftpostdienst** „Andor-Lufthansa“ und „Dra“ „Zepplin“ eröffnet ab 1. April, wie bereits gemeldet, eine wesentliche Erweiterung. Flugzeuge und Luftschiffe werden die Strecke Senoia—Natal in 2 Tagen zurücklegen. Es werden also die in Deutschland bereits am Sonntag abgefertigten Postkäse am Mittwoch früh in Rio fliegen, während die Postkäse nach Europa am Donnerstag geladeten werden, jedoch also Zeit bleibt, die eingelegene Luftpost sofort zu beantworten.

**Deutscher Segelflug. IV. Fortsetzung.** (Luftig) Diese Erzählung kennt mich, und ich erkenne daraus, daß Sie beginnen, die Sache ernst zu nehmen. Die hinter vielen großen Taten an unserer jüngsten deutschen Geschichte, so steht auch hinter der Segelflugbewegung das Katergeleitnis. Sener Trog, den unsere Selbstflieger zeigen, sich eben das Fliegen nicht nehmen zu lassen, was manchmal und getragen von einem ungeheuren Ernst. Er wurde angefaßt von dem geistigen Vater der Segelflugbewegung, dem Ingenieur Oskar Uffinus.

(Beispiel) Sehr geht mir auch ein Licht auf, warum ich der hiesige Vereen diesen Namen gegeben hat.

(Beispiel) Sawohl, Uffinus ist der Vater unseres Vereens. Ich glaube, es hängt sogar ein Bild von ihm in unserer Werkstat.

(Luftig) 1920 hat er in seinem „Flugpost“ zum ersten Mal einen Versuch unternommen.

(Beispiel) Wenn ich mich recht entsinne, so ist die Höhe doch ...

(Luftig) ... ein Gedirge in Mitteldeutschland, um ihnen drauf zu helfen. Ihre höchste Erhebung ist mit 900 m die Wasserkruppe, die nach dem Kriege vom Integri ff des deutschen Segelflugs geworden ist. Dort trofen sich 1920 alle die, die den Ruf von Osakar Uffinus, genannt „Rhoenged“ oder „Rhoenged“, gehört hatten, um die Ideen des Uffinenschen Kletterfliegers lebendig aufzunehmen und einen neuen Weg der Fliegerselbst aufzubauen. Zunächst schickte die Welt über dieses hiesige schmernde Spiel. Man hielt die Sache für leicht verständlich, was man ja schließlich auch dem alten Grafen Zeppelin nachgesehen hat, dessen Werk gerade als ein deutsch-braunfliegen selber zu schätzen müssen. Aus den allerersten Anfängen

heraus begann man zu arbeiten. Abgesehen davon, daß die Maschinen fast alle von den Uffinens selbst gebaut und repariert wurden, galt es auf der einsamen, hohen Höhe harte Arbeit zu verrichten. Bei Regen und Kälte haufte man in alten Bretterbuden und Zellen, abgeschliffen von der Welt, da es weder Straße noch Telefon gab. Daraus erwuchs aber ein vorbildliches Gemeinschafts- und Kameradschaftsleben, das Kernstück der heute mit Recht so viel geschätzten Segelfluggemeinschaften ist. Trotz aller Schwierigkeiten legten sich Uffinus und seine Helfer durch. Es war kein Stromfluß, das er einzuläden hatte. Wer von diesem Rhoenged ergriffen war, ließ nicht mehr von der Sache ab. Aus dem Weithener wurde eine ständige Einrichtung, und die Erfolge ließen auch nicht auf sich warten. 1920 zählte man die Flugdauer noch nach Sekunden. 1922 war man schon in der Lage, sich mit einem Segelflugzeug in 300 m Höhe 3 Stunden lang über der Wasserkruppe zu halten. 1924 flog Ferdinand Schulz, ein ostpreussischer Volkskatholik, an den Sanddünen der kurlischen Regierung 8 Stunden lang. Das war eine sportliche Großtat fondergleichen, denn die Maschine, in der er flog, war das Primärlöcher, was man sich denken kann. Heute würde sich da niemand mehr verletzen. Dann entdeckte man unter Ausnutzung der aufsteigenden warmen Luftströmungen das Fliegen unabhängig vom Aufwind eines Berges. Die Rekordzeit schenkte in die Höhe. Den Namen von Uffinens Erben, des Heros der Deutschen Fliegerjugend, darf ich Ihnen dabei nicht verschweigen. Er ist es nicht nur deswegen, weil er ein selten begabter Flieger war, sondern weil sein Charakter jedem deutschen Jungen als Vorbild hingestellt werden kann. Will seinem Vater vollbrachte er schier ungläubliche Leistungen, und als eines Tages seine Todesnachricht durch die Zeitungen ging, trauerte ein ganzes Volk um ihn. Nach manch einer Bille dabei. Diese Opfer liegen aber keinen abschrecken. Im Gegenteil, die Zahl derer, die sich zur Wahrung ihres Vermächtnisses berufen fähigen, wuchs von Jahr zu Jahr, jedoch es heute in Deutschland weit über 100 000 aktive Segelflieger gibt. Die jahrelangen Erfahrungen im Bau von Segelflugzeugen und in den Schulungsmethoden haben dem ganzen Sport heute eine Sicherheit gegeben, die es fast jedem normal veranlagten Menschen erlaubt, den Segelflug zu erlernen.

(Beispiel) Ich glaube auch, daß es gar nicht so schwer ist. Die A-B-Fahrt, bei der man, so viel ich mich entsinne, doch nur 30 Sekunden geradeaus fliegen muß, gelingt einem doch flüchtig auf den ersten Anflug. Was kann da schon dabei sein!

(Beispiel) Ich würde etwas vorstellig sein. Ganz so einfach stelle ich mir das nicht vor. Aber bevor wir fortfahren, habe ich noch eine sehr wichtige Frage zu stellen. Wenn Sie mir die einigermäßen beantwortet können, werde ich für die ganze Sache ein ganz anderes Verständnis und Interesse haben. Sagen Sie mal, Herr Luftig, wie ist es denn überhaupt möglich, ohne Motor zu fliegen?

**Militärluftpost nach Foz do Iguaçu.** Fliegerpostmann Orsini hat vor wenigen Tagen, wie gemeldet, den ersten Flug von Curitiba nach Foz do Iguaçu und zurück ausgeführt. Er hat darüber in einem Interview folgende Angaben gemacht:

Der Ausflug wurde in 2 Stunden 55 Minuten, der Rückflug in 3 Stunden 10 Minuten bewältigt. Hinwärts brauchten wir zur Strecke Curitiba—Guarapuava 1 Std. 15 Min. und zur Strecke Curitiba—Foz do Iguaçu 1 Std. 40 Min., während auf dem Rückflug zu den beiden Strecken 2 Std. bzw. 1 Std. 10 Min. erforderlich waren.

Das Terrain von Curitiba bis Mallet ist leicht zu bestiegen und bietet an vielen Stellen Landungs- und Abfahrtsstellen. Nicht so aber die Strecke von Mallet nach Foz do Iguaçu. Das ist schmerzteliger Fluggelände: tiefer Umland, hohe Berge, tiefe Schluchten und Äder. Wir folgten zuerst der Telegraphenlinie, die gut sichtbar ist und neben der sich anfangs die Fahrschneise entlang zieht. Später teilen sich Straße und Telegraphenlinie. Wir folgten zunächst der Telegraphenlinie weiter und später der Straße.

Die ganze Entfernung bis Foz do Iguaçu beträgt 1 250 km. Am Montag soll ein regelmäßiger Dienst mit einem Flug pro Monat eröffnet werden. Später wird die Linie öfters besogen werden. Capitão Orsini empfiehlt eine Verlängerung bis Guayra, wo die Cia. Mate Paranjira bereits einen guten Flugplatz besitzt.

**Umtausch deutscher Schuldverschreibungen.** In unserer Ausgabe vom 23. Februar hatten wir auf den Umtausch deutscher Schuldverschreibungen von Kreditanleihen hingewiesen. Sener Umtausch bezog sich jedoch nicht auf die Konzeption der öffentlichen Anleihen. Nach einem Gesetz vom 27. Febr. 1935 wird nunmehr auch der Umtausch solcher öffentlichen Anleihen ab 1. April 1935 auf 4 1/2% ermäßigt werden, soweit nicht die Gläubiger ausdrücklich dagegen protestieren. Die Frist für die Abwendung des Protestes läuft am 9. April 1935 ab. Im übrigen gelten auch hier die im „Kampf“ vom 23. Februar näher angegebenen Bestimmungen. Interessenten wenden sich am besten an die Deutschen Konsulate ihres Wohnortes.

**Deutscher Kurzwellensender.** Sonnabend, den 30. März: 7.05 Volkstheater — 7.10 Musik und Zeitung — 7.35 Wirtschaft. Nachrichten (port.) — 7.45 Nachrichten und Deutschlandbericht (deutsch) — 8.00 Blumen und Liebe. Unter Abend — 9.15 Nachrichten und Deutschlandbericht (spanisch) — 9.30 Die Woche ist vor Saal bereit. ... Musikalische-literarische Hörsolge von Gert Randoth-Schmalhauer — 10.15 Bergtal und Stückenpand. Hierarchisipostliche Pönderer — 10.30 Pönderer — 11.00 Programmvorkehrung (deutsch, spanisch). Sonntag, den 31. März: 7.15 Volkstheater — 7.20 Kleine Jugendbühne — 7.45 Nachrichten (deutsch) — 8.00 Zum Sonntag-Abend — 8.15 Sonntagskonzert — 9.15 Nachrichten (spanisch) — 9.30 Kammermusik. Das SS-Strichquartett spielt. Als Zischgespräch: Walden von Schäfer — 10.15 Leben in der Idee — Schaffen im Alltag. Zischgespräch zwischen Max Sungenel und Otto Berndt — 10.30 Blasmusik — 11.00 Programmvorkehrung (deutsch, spanisch).

**Staat Santa Catarina.** Som Dille gesteht. Im Municipis Dreicons (Stad) bei einem schweren Gewitter der Blitz in das Haus des Landbesitzers Rodolpho D'Alto.

Die drei Töchterchen waren belend im Zimmer. Das eine baucht, das eine brennende Kerze in der Hand hielt, ein zwittes verlert worden. Der so schwer betroffenen Familie bringt die ganze Einwohnerlichkeit von Vila Orleans die aufrichtigste Teilnahme entgegen.

**Wanderungstabelle.** In Rio sind in der Zeit vom Januar bis 23. März 1.3. 261 Personen an Grippe gestorben. Die Bundesregierung hat zur Bekämpfung der Grippe-Epidemie im Bundesdistrikt einen Kredit von 1000 Contos eröffnet.

— Str. Die Arbeiter der Ost-Braut-Eisenbahn haben die Arbeit niedergelegt zum Protest gegen die Entschreibung des Bundesrichters, der die Wiederentlassung der französischen Bahnverwaltung genehmigt. Der ganze Bahnbetrieb liegt still. Der Staatsanwalt will gegen die richterliche Entschreibung an den Obersten Gerichtshof appellieren.

— Der Finanzminister Souza Costa sprach am 27. März in einem Kollektionsvortrag der Presse über seine Reise nach Washington, London und Paris. Er schilderte die Schwierigkeiten, die er zu überwinden hatte, und gab der Hoffnung Ausdruck, daß die in Folge der getroffenen Anordnungen zu erwartende Ausfuhrerhöhung der Brasilien in den Stand setzen werde, die übernommenen Verpflichtungen pünktlich zu erfüllen.

— Kommunistenkompost. Die Abendblätter der Bundeshauptstadt melden am 27. ds., daß in der Stadt seit vier Monaten kommunistische Propaganda betrieben worden sei. Man habe eine kommunistische Zelle einrichtet wollen. Am 27. seien verdächtige Matrosen und Sergeantin bei der Propaganda abgefaßt und verhaftet worden, ebenso die Wache bei der Wohnung des Marineleiters. Der Marineleiter erklärte in einem Interview, daß im ganzen nur 24 Unteroffiziere und Matrosen verhaftet worden seien.

— Der Interventor von Sergipe, Major Manoel Gomes, ist zurückgetreten. In seiner Stelle hat der Generalkonsul die Interventorentschaft übernommen.

— Das englisch-brasilianische Abkommen ist am 28. ds. im Außenministerium von Rio vom englischen Botschafter William Seeb und vom Außenminister Macedo Soares unterzeichnet worden. Gestern wurden zwischen den Kanzleien in Rio und London die Akkreditationsurkunden ausgetauscht. Heute soll der Text des Abkommens gleichzeitig in Rio und London veröffentlicht werden. Man verpicht sich von diesem Abkommen eine bedeutende Belebung des brasilianischen Außenhandels. Demnächst sollen in Rio überlegen Währungsmaßnahmen getroffen werden, um den Handel zu erleichtern.

Das Bluturteil von Romo. Das unehrdete Urteil des Kriegsgerichtes in Romo hat die einmütige Billigung des Kabinetts gefunden. Am Donnerstagmorgen wurde Außenminister Simon im Buckingham-Palast vom König in Audienz empfangen. Simon erstattete auch über den Verlaß über seinen Berliner Besuch. Die Unternehmung dauerte fast 1 Stunde.

Am Donnerstagmorgen gab Außenminister Simon vor dem englischen Unterhaus eine kurze Erklärung über seinen Besuch in der deutschen Reichshauptstadt ab. Er erklärte, daß im Verlauf der zwei Tage alle Probleme der europäischen Lage in Bezug auf Deutschland besprochen worden seien, vomehmlich auch alle Punkte, die im englisch-französischen Kommuniqué vom 3. Februar 1.3. aufgestellt waren. Es bestehen allerdings in einigen Punkten beachtliche abweichende Meinungen zwischen England und Frankreich, aber das Gesamtresultat sei zweifellos übereinstimmend. Beide Seiten fanden Gelegenheit, ihre gegenseitigen Standpunkte klar zu versehen, und das sei unerlässlich zu weiteren Fortschritten in diesem Sinne.

Das Londoner Blatt „Daily Telegraph“ brachte am 27. März die Nachricht, Hitler habe in der Entscheidung die Forderung auf Rückgewinnung des polnischen Korridors und Angliederung der deutschsprachigen Gebiete der Tschechoslowakei als Programmpunkt der deutschen Politik bezeichnet. Diese Nachricht ist, wie aus Deutschland gemeldet wird, selbstverständlich in ihrem ganzen Inhalt frei erfunden. Es handelt sich um eine alte Brünnenvergiftung, die von Deutschland aufschärfte zurückgemeldet wird.

Der neue spanische Botschafter in Berlin hat am Donnerstag dem Führer und Reichskanzler Adolf Hitler in feierlicher Audienz sein Beglaubigungsschreiben zusammen mit dem Abschiedsschreiben seines Vorgängers überreicht.

Reichsminister Freiherr von Neurath empfing am Donnerstag den russischen Botschafter zu einer Aussprache über die deutsch-russischen Beziehungen.

**Schweiz.** Japan und der Völkern. Das Völkerbundsekretariat teilt mit, daß Japan seinen Beitragsverpflichtungen stets pünktlich nachgekommen ist. Es werde auch nach seinem jetzt erfolgten Austritt an den nördlichen Arbeiten des Völkerbundes sich beteiligen und über sein Mandatsgebiet regelmäßig berichten.

**Frankreich.** Krieg in Sicht? Die offizielle Liste der Waren, deren Ausfuhr bis auf weiteres ausdrücklich verboten ist, wurde am 28. ds. veröffentlicht. Das Ministerial-Kabinett erklärt, daß dieses Verbot von außerordentlicher Wichtigkeit für die nationale Verteidigung sei. Diese offizielle Erklärung hat allgemeine Sensation hervorgerufen, da man glaubt, daß Frankreich mit dem baldigen Ausbruch eines Krieges rechnet.

**Italien.** Neuer Zwischenfall. Nach einer amtlichen italienischen Bekanntmachung ist in Eritrea eine aus Carabinieri und eingeborenen Soldaten bestehende italienische Patrouille 300 Meile innerhalb der italienischen Grenze eine Abteilung bewaffneter Abessiner. Auf die Aufforderung, sich über die Grenze zurückzuziehen, erklärten die Abessiner das Feuer, wobei ein eingeborener italienischer Soldat schwer verwundet wurde. Die Italiener erwiderten das Feuer und schlugen die Angreifer in die Flucht. Diese ließen einen Toten und 60 Patronengürtel zurück. Italien hat in Abdis Aweba protestiert und Entschädigung gefordert.

**Portugal.** Der Außenminister im portugiesischen Kabinett ist zurückgetreten. Der Kriegsminister hat sein Vortrugsamt vorläufig mit übernommen, bis ein neuer Außenminister ernannt ist.

**Belgien.** Wärs geschlossen. Die belgische Regierung hat die Warenbörse in Brüssel schließen lassen.

**Polen.** Kabinett zurückgetreten. In Zusammenhang mit der Veröffentlichung der neuen Verfassung ist das polnische Kabinett zurückgetreten. Derzeit Sierak ist mit der Neubildung des Kabinetts beauftragt worden.

**Finnland.** Kommunismus. In Finnland sind zahlreiche Kommunisten verhaftet und zu Zwangsarbeit verurteilt worden.

**Sowjetrußland.** Eden in Moskau. Lord-Stratford-Cairns ist am Donnerstagmorgen in Moskau eingetroffen und hatte mit einer Aussprache mit dem russischen Außenminister Litwinow.

Der rote Tod. In Rußland sind in den letzten Tagen 22 Todesurteile gefällt worden, davon 16 in Moskau.

**Wandhukufo.** Verzicht auf die russische Staatsbürgerschaft. Infolge der Kaufs der Ost-China-Bahn haben 3000 sowjetrußische Bahnbearbeiter die Rückkehr nach Sowjetrußland verweigert und beim sowjetrußischen Generalkonsul in die Stellung ihrer sowjetrußischen Staatsangehörigkeit gebeten.

**China.** Hungersnot. Im Sangeschloß zwischen Hankung und Tschang leiden nach amtlichen Mitteilungen 12 Millionen Menschen Hunger. Es ist dies die Folge der Dürre des vergangenen Jahres.

Ueberschweemmung. Durch Deluvum ist das Gebiet des Orben Flusses zwischen den Provinzen Honan und Hupeh in tiefen Überflutungen überschwemmt worden. 20 000 Hektar sind ertrunken, 100 000 stehen von den Fluten. Der Sachschaden wird auf 40 Millionen Dollar geschätzt.

**Ver. Staaten.** Staubsturm. Die California wurde durch einen lang andauernden Staubsturm aus einer fruchtbareren Gegend in eine Wüste verwandelt. Stellenweise liegt der Sand über ein Meter hoch.

**Europäischer Krieg?** Der frühere Außenminister des Reiches, Lord Curzon, erklärte, daß seine Meinung nach ein europäischer Krieg unvermeidlich sei. Er werde durch die Wiedereröffnung Deutschlands nach befürwortet. Die Vermittlung in dieser Lage auf dem Balkan werde von den Großmächten in der Welt ausgeübt wie vor dem Ausbruch des Weltkrieges. Die kleinen Nationen, die infolge des Krieges Gebiete verloren hätten, seien unzufrieden und neigten in dem Maße, wie Deutschland erstarke, immer mehr zu Deutschland hin.

Ein gut gedeckter Tisch verlangt auch eine geschmackvolle Tischbede von schöner Zeichnung und Farbe. Eine Tischbede ist jedoch ein Gegenstand, der leicht feil wird, fortgesetzter Wäsche unterworfen ist und dadurch schnell seine ursprüngliche Farbe verliert. Es ist daher notwendig, daß die sparsame Hausfrau nicht nur allein für Tischdecken, sondern auch für alle anderen Zwecke nur indanthrenfarbige Stoffe verwendet. Die mit Indanthrenfarbstoffen gefärbten Gewebe aus Baumwolle, Kunstseide oder Leinen sind unzerstörbar waschbar, lichter, weicher. Verlangen Sie die Indanthrenschutzmarke.

**Letzte Nachrichten.**

**Deutschland.** Nach Klänge zum Ministerbesuch. Der Ministerbesuch in Berlin gibt der ausländischen Presse noch immer reichen Stoff. Der britische Außenminister erklärte deutschen und ausländischen Journalisten in Berlin, daß bei der Aussprache folgende Punkte berührt worden seien: Sicherheit, Gleichberechtigung, Völkerbund und Einflächkommen. Es habe sich nicht um einen Vertrag zu Vereinbarungen gehandelt, sondern die Aussprache habe rein informativem Charakter. Es habe sich aber gezeigt, daß unmittelbare Besprechungen den hoffungsvollsten Weg zur Verständigung bilden.

Der Führer und Reichskanzler Adolf Hitler gab am Dienstagabend den englischen Gästen ein Essen. Dabei fand ein Hauskonzert mit deutscher und englischer Musik statt, was besonders den Beifall der englischen Gäste fand.

Lord-Siegelbühner Eden ist noch am Dienstagabend nach Moskau weitergefahren. Außenminister Simon flog am Mittwochmorgen nach England zurück. Auf dem Rückflug machte er in Hannover und Amsterdam Zwischenlandungen. In Hannover wurde er von der Stadtverwaltung sehr herzlich begrüßt.

Das englische Auswärtigenamt meldet zu dem Besuch, Simon u. Eden seien völlig überzeugt, daß sie mit ihrer Reise nach Berlin recht halten. Auch die Berliner Kreise seien vom Besuch begeistert.

Der Korrespondent der „Times“ meldet, es bestünde keine Aussicht, von der deutschen Regierung die Zurückziehung der Wehrpflicht zu erreichen. Simon habe die Auffassung der deutschen Regierung aus dem Munde des Führers selber gehört, der seinen Standpunkt in voller Offenheit vertreten habe, und Simon werde diesen Standpunkt dem englischen Parlament und der Konferenz in Sirela vortragen. Im übrigen sei festzustellen, daß die Aussprache eine volle Klärung der Ansichten ergeben habe.

Die „Havas“ meldet, die englischen Minister hätten erfahren, was Hitler für sein Land wolle. Der Führer habe alle seine Absichten offen dargestellt.

Die Pariser Zeitung „Le Peuple“ weist auf die bolschewistische Gefahr hin. Die bolschewistische Regierung spiele mit dem Kriege, um dem Kommunismus zum Siege zu verhelfen. Man müsse darum Deutschland wieder in den Kreislauf der Mächte zurückzuführen versuchen.

Der rumänische Außenminister Titulescu hat, wie schon gemeldet, Belgien und Paris aufgesucht, um sich über die Lage auszusprechen, die durch die Wiedereröffnung der deutschen Wehrpflicht geschaffen worden ist. Die tschechoslowakische Presse meldet nun, daß sich die Kleine Entente dem Standpunkte der französischen Regierung angeschlossen habe. Eine Aufstufung Österreichs lehne sie nicht ab, soweit diese Aufstufung nur der Verteidigung diene. Ungarn gegenüber werde sie aber unter allen Umständen ihren abweichenden Standpunkt behaupten.

Ruro vom Banco Almeida 22. — 3. — 1935	
London (£)	78.900
New York (Dollar)	16.370
Berlin (RM)	685.30
(Berechnungsmark)	4.990

**Die Mundhygiene: ODOL ODOL ODOL**  
 Zahnpasta Zahnwasser Zahnbürste